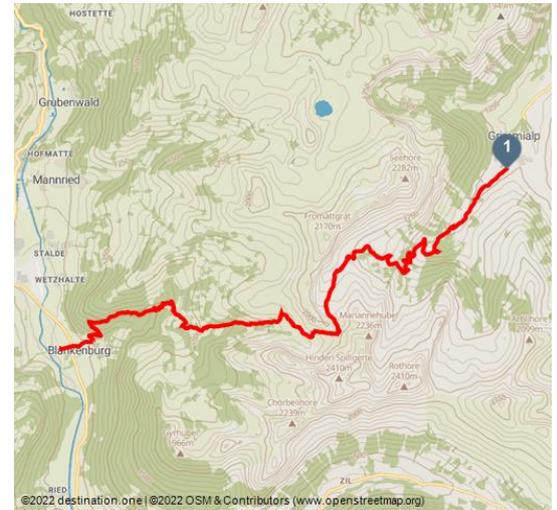




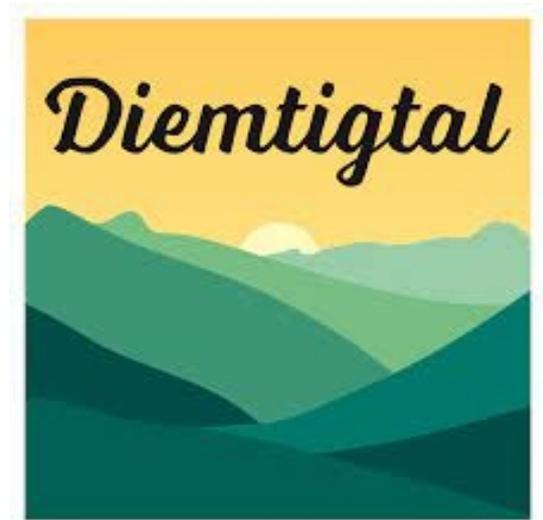
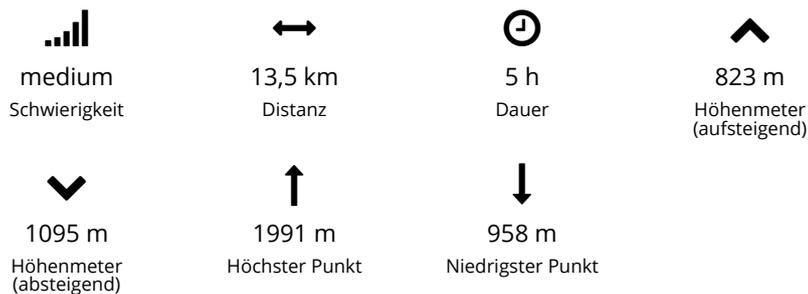
Passwanderung Scheidegg

Wanderung



Der Blick zurück aufs Alpetli - © Céline Perren, Naturpark Diemtigtal

Tourdaten:



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Die Wanderung verbindet den Naturpark Diemtigtal mit der Gemeinde Zweisimmen. Auf der Scheidegg erwarten dich eine ungeahnt wilde Bergwelt am Fusse der Spillgerten.

Zuhinterst im Naturpark Diemtigtal startet deine Passwanderung und damit der Aufstieg zur Scheidegg, wo die beiden Gemeinden Diemtigen und Zweisimmen sich treffen. Steinwild und Adler fühlen sich im Alpetli besonders wohl: Mit etwas Glück kannst du die scheuen Bergbewohner mit einem Fernglas in ihrer natürlichen Umgebung beobachten. Auf der Scheidegg, dem höchsten Punkt deiner Wanderung geniesst du den Aufenthalt in einer wilden, kargen Bergwelt und entdeckst vielleicht sogar das eine oder andere Murmeltier. Ab hier beginnt der abwechslungsreiche Abstieg über Alpweiden, durch Wälder und entlang von Bergbächen bis nach Blankenburg.

Bewertungen:

- ★★★★☆ Kondition
- ★★☆☆☆ technique
- ★★★★☆ Erlebnisqualität
- ★★★★★ Panorama

Adresse:

3757 Diemtigen



Startpunkt:

Senggiweid (Grimmialp), Schwenden

Zielpunkt:

Bahnhof Blankenburg, Zweisimmen

Wegbeschreibung:

Folge dem Wanderweg ab Senggiweid übers Würzi in Richtung Alpetli. Der erste Teil des Weges führt über den Erlebnisweg Grimmimutz mit seinen vielen Spielposten. Ab Würzi schlängelt sich der Bergweg via Alpetli bis zum Pass Scheidegg hinauf. Ab hier beginnt der Abstieg in Richtung Fromatt. Du wanderst oberhalb der Fromathütte vorbei und hinab in die Fromattchäle. Folge dem kurvenreichen Wanderweg, bis du via Sitewald/Baawald deinem Ziel immer näher kommst. Wenn du aus dem Wald kommst, erreichst du die Betelriedgasse und triffst auf die ersten bewohnten Häuser von Blankenburg. Folge der Betelriedgasse bis an die Lenkstrasse, wo du die Hauptstrasse überquerst und dem Bühlmattweg zum Bahnhof Blankenburg folgst. Achtung: hier gilt «Halt auf Verlangen» (damit der Zug hält, Knopf am Bahnhofsgebäude drücken). Wer gerne noch länger wandern oder nicht auf den Zug warten möchte, kann auch noch 15 Min. anhängen und der Hauptstrasse bis Zweisimmen folgen.

Ausrüstung:

Gute Bergschuhe, dem Wetter entsprechende Kleidung (Sonnen-/Regenschutz), evt. Wanderstöcke, Fernglas/Feldstecher, Taschenapotheke, Rucksack mit Verpflegung und genügend Getränke für unterwegs

Tipp des Autors:

Das Fernglas nicht vergessen, so erscheinen das Steinwild und der Adler besonders nah!

Anfahrt:

Autobahn A6 Bern Richtung Zweisimmen, 1 km nach dem Simmenfluchtunnel links abbiegen in Richtung Diemtigtal. Kurz darauf erreichst du das Dorf Oey, wo du dein Auto parkst, damit du mit dem Postauto weiter zur Haltestelle «Grimmialp» (Endstation) fahren kannst.

Parken:

Kostenlose Parkplätze befinden sich auf dem Marktplatz Oey. Am Bahnhof Oey-Diemtigen gibt es ebenfalls ausreichend Parkplätze, jedoch sind diese kostenpflichtig.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Autor:

Rahel Mazenauer

Organisation:

Naturpark Diemtigtal
<https://www.diemtigtal.ch/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/-r16d>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour_58903901

Zuletzt geändert am 01.05.2024, 15:42

Mit dem Zug bis Bahnhof Oey-Diemtigen (Linie Spiez-Zweisimmen). Weiter mit dem Postauto bis Haltestelle «Schwenden i.D., Grimmialp» (Endstation). Ab hier kurzer Fussmarsch (ca. 5 Min.) bis Senggiweid (Startpunkt des Erlebniswegs Grimmimutz) und damit deinem Ausgangspunkt.

Weitere Infos / Links:

Eine Wanderkarte ist bei der Geschäftsstelle des Naturparks Diemtigtal erhältlich.

Naturpark Diemtigtal

Bahnhofstrasse 20

3753 Oey

T 033 552 26 00

info@diemtigtal.ch

www.diemtigtal.ch

Hat dir diese Tour gefallen?

Wir freuen uns auf deine Bewertung auf > outdooractive



Imposantes Loch im Fels auf Scheidegg -
© Rahel Mazenauer, Naturpark Diemtigtal

Blick ab Scheidegg in Richtung Blankenburg - © Rahel Mazenauer, Naturpark Diemtigtal

Unterhalb des Fromattgrats - © Rahel Mazenauer, Naturpark Diemtigtal

Frühlingboten oberhalb Blankenburg - © Céline Perren, Naturpark Diemtigtal

